L-1-280: Transformation der Wirtschaft – Neuer Wohlstand in einer neuen Zeit

Antragsteller*innen KV Berlin-Mitte (dort beschlossen am: 18.11.2023)

Von Zeile 279 bis 280 einfügen:

Wohnungen und Häusern, wo immer möglich, vermieden werden und bei Neubauten nur noch mit wiederverwertbaren Materialien gearbeitet und zirkuläres Bauen zur Norm werden. Insbesondere im Neubau müssen Bauregeln eingeführt werden, die darauf setzen, dass der Gebäudebestand erst gar nicht abgerissen wird. Einfache und materialsparende Bauweise, ebenso wie flexible Gebäudestrukturen, die unterschiedliche Nutzungen ermöglichen, führen zu geringeren Herstellungs- und Instandhaltungskosten und gewährleisten deutlich längere Lebenszyklen. Das spart Rohstoffe und Energie, verringert CO2-Emissionen und führt zu preisgünstigen Mietshäusern.

Begründung

Der Gebäudesektor erzeugt ca. 50% des Bruttoabfallaufkommens in Deutschland und erzeugt damit enorme CO2 Emissionen. Die Transformation zu einer Kreislaufwirtschaft im Gebäudesektor muss bauliche, konstruktive und technische erfolgen, um in Zukunft, aus Baustoff oder Rohstoff werden zu lassen.